
OBEN OHNE - Musik und mehr!

Das OBEN OHNE Open Air ist nicht nur das größte Non-Profit-Festival im süddeutschen Raum, sondern auch das beständigste. Es wird seit 1998 von den Kreisjugendringen München-Stadt und München-Land veranstaltet und ist seitdem fester Bestandteil der Münchner Kulturszene. Ein hochkarätiges Line-up bei kostengünstigem Eintritt zieht Festivalneulinge sowie treue Fans auf das Open Air.

Warum machen die beiden Jugendringe ein Musikfestival?

Musik war schon immer eine jugendliche Ausdrucksform und hat großen Anteil an der Sozialisation junger Menschen. Das OBEN OHNE Festival bietet Jugendlichen zu einem kostengünstigen Eintritt aktuelle Bands und ein attraktives Rahmenprogramm. Newcomer-Bands finden hier eine Plattform, auf der sie sich einem interessierten Publikum präsentieren können. Außerdem unterstützen die Kreisjugendringe die Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Übungsräumen, ansprechenden Veranstaltungsräumen und technischem Know-how.

Was unterscheidet dieses Open Air von anderen Musikveranstaltungen in München?

Das OBEN OHNE Open Air hat als einziges Festival dieser Größenordnung im süddeutschen Raum keinen kommerziellen Hintergrund: Die beiden Jugendringe möchten Jugendlichen und jungen Erwachsenen attraktive und hochwertige, aber dennoch erschwingliche Angebote machen.

Seit 2014 erneut im Herzen Münchens auf dem Königsplatz

Es gibt wohl keinen schöneren Veranstaltungsort in München als den Königsplatz: Eingehrahmt von den Propyläen, der Glyptothek und der Antikensammlung wird das OBEN OHNE Open Air 2019 im Herzen von München tausende Fans zum Tanzen bringen.

Wie kann ein derartiges Festival „nicht-kommerziell“ durchgeführt werden?

Auch das diesjährige OBEN OHNE Open Air wird maßgeblich von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern unterstützt. Sie sind bei Auf- und Abbau, Bandbetreuung sowie im Sanitätsbereich im Einsatz. Alle diese Aufgaben müssen bei anderen Veranstaltungen von bezahltem Personal geleistet werden.

Ausschlaggebend beteiligt sind an dieser Stelle auch unsere Sponsoren und Unterstützer, ohne deren Beteiligung ein Festival dieser Qualität und Größenordnung zu diesem niedrigen Eintrittspreis nicht möglich wäre.

Was erwartet uns dieses Jahr?

Das Line Up des diesjährigen OBEN OHNE Open Air werden wir euch rechtzeitig bekanntgeben.

Das Rahmenprogramm

Neben der Musik gibt es auf dem OBEN OHNE Open Air auch ein umfangreiches kulturelles, politisches und sportliches Rahmenprogramm. Gestaltet wird es jedes Jahr durch zahlreiche Aktionen von Jugendverbänden des Kreisjugendring München-Stadt und seinen Partnern.

Die Job-Allee

Dieses Jahr gibt es auf dem Festivalgelände erneut die **Job-Allee**, auf der sich Unternehmen und Organisationen vorstellen und ihre (Ausbildungs-)Berufe und Praktikumsplätze präsentieren. Neben dem Sammeln von Informationen über die verschiedenen Unternehmen können die Festivalgäste auch an Aktionen der Unternehmen direkt am Stand teilnehmen – der eine oder andere kleine Gewinn steht bereit.

Inklusion

Die Themen Inklusion und Barrierefreiheit spielen auf dem Festival wieder eine große Rolle. Das Festivalgelände und die Infrastruktur werden erneut an die Anforderungen von Menschen im Rollstuhl angepasst. Eine Neuerung ist die „**Toilette für alle**“. In diesem Toilettencontainer finden Menschen mit schweren Behinderungen alles, was sie für ihre persönliche Hygiene brauchen.

Außerdem gibt es **Musikgebärdensprachdolmetscherinnen**, die die Musik für gehörlose Menschen erfahrbar und erlebbar machen. An einem Festivalstand positionierte **Gebärdensprachdolmetscherinnen und -dolmetscher** stehen für die Gehörlosen bspw. für Besuche der Sponsorenstände, der Job-Allee oder der Aktionen der Verbände zur Verfügung. Darüber hinaus gibt es auf dem OBEN OHNE eine **FM-Anlage**. So haben Hörgeschädigte, die keine Gebärdensprache verstehen, trotzdem die Möglichkeit, die Musik zu genießen.

Zudem wird ein **Unterstützungsservice für blinde bzw. sehbehinderte Festivalgäste** durch Blindenführerinnen und Blindenführer zur Verfügung stehen. Diese sind am Festivalstand von der KJR-Fachstelle Inklusion (ebs) zu finden.

Des Weiteren haben schwerbehinderte Menschen (Grad der Behinderung mind. 50 und B im Behindertenausweis) die Berechtigung, eine Begleitperson mitzunehmen. Der Eintritt für die Begleitperson ist frei, die Person mit Schwerbehinderung muss über ein Ticket verfügen.

Unsere Unterstützer beim OBEN OHNE

Die Infos werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Erfolgsgeschichte des OBEN OHNE

1998 gelang es dem KJR erstmals, ein Open Air für die Münchner Jugend anzubieten. Unter dem Motto „Open Fun – fast for free“ gab es bei strahlendem Sonnenschein eine gelungene Veranstaltung, die von der Münchner Jugend mit Begeisterung aufgenommen wurde. Anmoderiert von Erkan und Stefan standen *H-Blockx*, *Apocalyptica* und *Fun'da'mental* auf der Bühne und heizten 5000 Gästen richtig ein. Der erste Versuch wurde ein voller Erfolg.

Nach einer Pause im Jahr 1999 konnten in den Jahren **2000** und **2001** mit einem hervorragenden Line-up – einmal aus der HipHop-Szene, einmal aus dem Rock-Pop-Bereich – wieder Tausende von Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf den Platz gelockt werden. Eine Graffiti-Area mit internationalen Writern und eine Breakdance-Nebenbühne ergänzten das Programm. 2000 spielten Bands wie *Absolute Beginner* oder *Dynamite Deluxe*, im darauffolgenden Jahr *Bananafishbones*, *Laith Al-Deen* und viele mehr.

2002 stand dann das gesprochene Wort im Mittelpunkt: HipHop aus Bayern und dem hohen Norden, das Ganze vermischt mit jamaikanischem Reggae. Als Highlights standen *Blumentopf*, *Fettes Brot* und *Gentleman* auf dem Programm und begeisterten die jugendlichen Zuschauerinnen und Zuschauer.

Ein rundes Line-up für die HipHop- und Reggae-Fans und ein attraktives Rahmenprogramm bot das OBEN OHNE **2003**, mit einem Musikprogramm, das mit den Gewinnern des Bandwettbewerbs „Runnig for the Best“ des KJR München-Land startete und dessen Stars *Patrice* und *ASD* waren. Das begeisterte Publikum feierte auch die Hamburger Jungs vom *Fall Böse*, die sich erstmals in den Süden der Republik gewagt hatten.

Im Jahr **2004** fand das OBEN OHNE erstmals an zwei Tagen statt mit einer attraktiven Bandauswahl, die am Samstag die HipHop-, Funk-, Reggae- und Ska-Fans ansprach und am Sonntag die Rock- und Crossover-Fans. Headliner waren am Samstag *Blumentopf*, am Sonntag *Die Happy*.

Auch **2005** fand das OBEN OHNE wieder an zwei Tagen statt. Headliner am Samstag waren *Die Fantastischen Vier*, am Sonntag *Wir sind Helden*.

Die Nebenbühne wurde vom Kreisjugendring München-Land organisiert. Dort konnten sich in den Umbaupausen Nachwuchsbands aus München und Umgebung dem Publikum präsentieren.

2006 konnte der Kreisjugendring renommierte Bands wie *Juli* und *Silbermond* als Headliner präsentieren. Aber nicht nur Fans deutschsprachiger Pop- und Rockmusik kamen voll und ganz auf ihre Kosten. Bands wie *Blumentopf*, *Les Babacools* und *The Capones* erweiterten das musikalische Spektrum mit einer gehörigen Portion HipHop, Reggae und Funk. Das OBEN OHNE fand dabei zum dritten Mal in Folge an zwei Tagen statt.

2007 haben wir eine kreative Pause eingelegt: ein neues Konzept wurde erarbeitet und ein neuer Veranstaltungsort gesucht.

2008 konnten wir an einem neuen Ort, dem Platz an der Alten Messe, das OBEN OHNE in eine neue Richtung lenken: kostenloser Eintritt, gemütlicher, kultiger, mit ganz viel Jugendkultur und einem Musikprogramm fern vom Mainstream – mit *Dendemann, Texta, Creme Fresh* und vielen anderen hochklassigen Bands.

2009 knüpften wir an die Erfolge des Vorjahres an. Der neue Veranstaltungsort hatte sich bewährt. Mit einem interessanten Jugendkulturprogramm und *Mono & Nikitaman, Zion I, Moop Mama, Capones* und vielen anderen feierten die Jugendlichen auf ihrem OBEN OHNE.

2010 Musik, Kultur und Gummistiefel – trotz Dauerregens kamen zum OBEN OHNE wieder viele Jugendliche, junge Erwachsene, aber auch Familien, um die Bands rund um Headliner *Miss Platnum*, das umfangreiche Rahmenprogramm und die tolle Atmosphäre zu genießen.

2011 sorgten rund 7.500 Fans für viel Stimmung und eine tolle Festival-Atmosphäre auf dem Platz bei der Alten Messe am Bavariapark. Ein Zuschauerrekord seit dem Umzug vom Königsplatz. Das begeisterte Publikum genoss den Headliner *Frittenbude* sowie viele weitere Bands und ein breites Rahmenprogramm.

2012 explodierten die Besucherzahlen regelrecht. Deshalb entschied man sich kurzfristig dafür, an die Messe nach Riem zu ziehen. Insgesamt 21.000 Fans besuchten im Laufe des Tages das Festival, nutzten das umfangreiche Rahmenprogramm, feierten und tanzten zu den Headlinern *Kraftklub* und *Cro*.

2013 blieb man auf dem Messeplatz in Riem. Aufgrund der Erfahrungen vom Vorjahr gab es wieder Kauffickets, allerdings zu einem eher symbolischen Preis von 3 €. Einige Wochen vor dem Festival war das Open Air bereits restlos ausverkauft. Die Headliner *Prinz Pi* und *OK KID* lieferten den 10.000 Gästen ein fantastisches OBEN OHNE bei traumhaftem Wetter.

2014 hieß es „Back to the roots“ und das OBEN OHNE kehrte nach acht Jahren zurück auf den zentralen Veranstaltungsort im Herzen Münchens – den Königsplatz. Innerhalb von drei Monaten war das gesamte Kartenkontingent des Festivals vergriffen. 16.000 Fans tanzten bei sengender Hitze zu den Songs von *Alligatoah, Claire* und vielen mehr.

2015 konnten die Veranstalter an den Erfolg des Vorjahres anknüpfen. Die 18.000 Tickets waren innerhalb von zwei Monaten restlos ausverkauft. *Kontra K*, die *257ers* und die vielen weiteren Bands sowie das abwechslungsreiche Rahmenprogramm begeisterten die Fans. Bei großer Hitze und toller Atmosphäre feierten die Jugendlichen auf dem OBEN OHNE Open Air 2015.

2016 musste das OBEN OHNE Open Air aufgrund des Amoklaufs am Vorabend des Festivals nach intensiven Beratungen mit Behörden und Polizei aus Sicherheits- und Pietätsgründen abgesagt werden. Die 20.000 Tickets waren bereits 3 Monate vor Veranstaltungsbeginn ausverkauft, denn das Line-up konnte sich sehen lassen: Gebucht waren Bands wie *Genetik, Errdeka, Großstadtgeflüster* und *Kayef*.

2017 kamen 20.000 feierlustige Besucherinnen und Besucher und tanzten trotz kleinem Regenschauer ausgelassen und friedlich auf dem Königsplatz. Der Rapper Estikay und die Mundartrapper dicht & ergreifend, die mit Trompete, Tuba und fetten Beats ihr musikalisches Können zum Besten gaben, brachten das Publikum zum Kochen. Den krönenden Abschluss machte der Headliner Die Orsons mit ihrem Hit „Ventilator“.

2018 trotzten 20.000 Jugendliche dem Regen und feierten das 20-jährige Jubiläum des OBEN OHNE Open Air auf dem Königsplatz. Die vier Münchner von *Matija*, sprangen für die Band *Samt* ein und brachten die Fans zum Tanzen. Gefeierte wurde auch mit dem Mundart-Rap-Duo *Liquid & Maniac*, den *Leoniden* und *Marvin Game*. Mit dem Sonnenuntergang verwandelte *SXTN* den Platz dann vollends in eine brodelnde Menge.

Kontakt

Kreisjugendring München-Stadt

Paul-Heyse-Str. 22

80336 München

www.oben-air.de

www.kjr-m.de

Veranstaltungsleitung OBEN OHNE

Isabel Berghofer-Thomas

i.berghofer-thomas@kjr-m.de

089-45 20 553-30

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Angelika Baumgart-Jena, Ingrid Zorn

oeffentlichkeitsarbeit@kjr-m.de

089-51 41 06-14/19